

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Ortsbeirates Dierkow-Ost, Dierkow-West

Sitzungstermin: Dienstag, 07.06.2011
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 20:30 Uhr
Ort, Raum: Galerie Musikgymnasium-Käthe-Kollwitz, H.-Tessenow-Str. 47, 18146 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Uwe Friesecke CDU

reguläre Mitglieder

Karin Plato BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

Peter Sass SPD

Willi Harnack DIE LINKE. von 18:40 Uhr bis 20:00 Uhr

Hans Bolzmann SPD

Ralf Grabow FDP

Verwaltung

Wolfgang Westphal Ortsamt Ost

Margit Habermann Ortsamt Ost

Heiko Tiburtius Tief- und Hafengebäudeamt

Gäste

Steffen Ohm Leiter SBZ Dierkow-Neu

Christian Hanke Quartiermanager Dierkow Neu

Karsten Hendrik Wilke Ostseezeitung

Sachkundige Einwohner

Manfred Murr

Hans-Jürgen Schäfer Siedlergemeinschaft Dierkow-West

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Dietmar Liebscher DIE LINKE. entschuldigt

Dr. Günter Hartwig CDU unentschuldigt

Stine Nolte FÜR Rostock unentschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.04.2011
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Aktuelles
- 5.1 Diskussion zu Problemschwerpunkten in Zuständigkeit des Tief- und Hafenumbauamtes im Ortsbeiratsbereich Dierkow - Ost/West
- 6 Berichte der Ausschüsse
- 6.1 Bau- und Verkehrsausschuss
- 6.2 Kultusausschuss
- 7 Bericht des Quartiermanagers
- 8 Berichte der Vereine
- 9 Information des Ortsbeiratvorsitzenden und des Ortsamtes
- 10 Verschiedenes

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Friesecke eröffnet die Sitzung.

Die Einladung ist allen Mitgliedern fristgemäß zugegangen, die Bekanntmachung erfolgte im Städtischen Anzeiger Nr. 11 am 01.06.2011 und per Aushang im Schaukasten des Ortsamtes ab 25.05.2011.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben, es sind 5 von 9 OBR - Mitgliedern anwesend.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Herr Friesecke; zur heutigen Ortsbeiratssitzung wurde das Tief- und Hafenumbauamt Herr Tiburtius eingeladen. Da aber auch seit 17:00 Uhr das Forum „Rostock – Wirtschafts- und Hafenumwicklung“ läuft und Herr Tiburtius dort einbezogen ist, werden wir spontan den TOP 5.1. vorziehen, sofern Herr Tiburtius erscheint.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.04.2011

Es liegen keine Einwände zur Niederschrift vom 05.04.2011 vor, somit ist diese genehmigt.

TOP 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

18:35 Uhr Eintreffen Herr Tiburtius
Siehe TOP 5.1.

Herr Schäfer informiert, dass die Gärten in Dierkow-West, bei denen die Pacht abgelaufen ist, sauber übergeben wurden, außer ein Garten, wo noch eine Laube im übelsten Zustand steht. Dort halten sich Kinder bzw. Jugendliche auf und randalieren. Was ist mit der Fläche, wo ehemals die Gärten waren? Wer pflegt diese Fläche?

Herr Westphal; Ortsamt sieht sich die Sache vor Ort an und informiert weiter.

Herr Schäfer in einem der Gärten Dierkow-West Grund steht eine Ulme. Der Garteneigentümer möchte diese nicht im Garten haben. An wen müsste man sich wenden, um diese „fällen“ zu können.

Herr Westphal Amt für Stadtgrün

TOP 5 Aktuelles

TOP 5.1 Diskussion zu Problemschwerpunkten in Zuständigkeit des Tief- und Hafengebäudeamtes im Ortsbeiratsbereich Dierkow - Ost/West

Herr Friesecke begrüßt Herrn Tiburtius, Leiter des Tief- und Hafengebäudeamtes der Hansestadt Rostock.

Diskussionsgrundlage ist die Verkehrsbegehung in Dierkow-Ost und Dierkow-West, die durch den Ortsbeirat mit zwei Arbeitsgruppen durchgeführt wurde.

Schwerpunkte des Ortsbeirates:

1. Bäckerei Nowak, Ecke Hinrichsdorfer Str./ Mörikeweg- das wilde Halten bzw. Parken im Kreuzungsbereich muss dauerhaft unterbunden werden. Es wird empfohlen, teilweise die Bordsteinkanten im Mörikeweg so hoch zu setzen, dass Kraftfahrer nicht mehr auf den Gehweg fahren. Vor dem Ladengeschäft könnten Sträucher oder Büsche gepflanzt werden um Ordnung und Sauberkeit zu erzielen und um auch dort wildes Parken zu unterbinden, Die Anlieferungen erfolgen derzeit über den Gehweg Mörikeweg. Das war so nicht vorgesehen. Das Verhalten der Kunden im Straßenverkehr sorgt für gefährliche Situationen im Kreuzungsbereich. Es hat schon Unfälle gegeben haben. Als Ausweichfläche für Kurzzeitparker wäre die Freifläche neben der gegenüberliegenden Drogerie möglich. Der OBR ist sich einig, dass hier dringender Handlungsbedarf besteht, bis Sanktionen gegen Verkehrssünder!

2. Straßenschäden im Hebbelweg Es finden sich zahlreiche Schäden im gesamten Straßenbereich. Der Gehweg in Höhe Hausnummer 3 muss instand gesetzt werden, Wurzelwerk, lose Platten, Kanten bis 5 cm, der „Katerstieg“ vom Hebbelweg zur Hinrichsdorfer Straße muss instand gesetzt werden, starke Verwerfungen

3. Mörikeweg/Ecke Ostseeweg massive Straßenschäden bilden hier Gefahren

4. Geh- und Radweg in der Hinrichsdorfer Str

5. Uferwanderweg – Fortführung in Richtung Osthafen

Herr Tiburtius:

zu 1.) Bäckerei Nowak, Ecke Hinrichsdorfer Str./Mörikeweg

Um Details zum Kreuzungsbereich und Ladengeschäft zu besprechen, ist ggf. nochmals eine Beratung vor Ort mit den bisher an den Abstimmungen Beteiligten einschließlich eines Vertreters der Bäckerei erforderlich. Da im Bereich der Fußgängerquerungen Borde grundsätzlich abgesenkt bleiben müssen, kann das verkehrswidrige Befahren von Gehwegen nicht absolut ausgeschlossen werden.

zu 2.) Straßenschäden im Hebbelweg

Durch die Straßenaufsicht wurde der Hebbelweg am 24.05.2011 kontrolliert. Für die Straßenschäden wurden am 24.05.2011 Aufträge an die Straßenmeisterei ausgelöst. Bei der am 24.05.2011 durchgeführten Kontrolle des Gehweges Katerstieg durch die Straßenaufsicht wurde festgestellt, dass noch kein Handlungsbedarf für Reparaturaufträge besteht, da hier keine direkte Unfallgefahr besteht.

zu 3.) Mörikeweg/Ecke Osteseeweg

Für den Mörikeweg wurde durch die Straßenaufsicht am 11.05.2011 ein Auftrag an die Straßenmeisterei erteilt. Teilweise wurden bereits Reparaturarbeiten ausgeführt.

zu 4.) Geh- und Radweg Hinrichsdorfer Str.

Die Planung für den Ausbau des o.g. Weges zwischen Dierkower Damm und Kurt-Schumacher-Ring wurde bereits in Auftrag gegeben. Sobald Pläne des bearbeitenden Ingenieurbüros vorliegen, werden sie auch im OBR vorgestellt. Die Umsetzung der Baumaßnahme ist in Abhängigkeit von der Bewilligung der Fördermittel für 2012/2013 vorgesehen.

zu 5.) Uferwanderweg – Fortführung in Richtung Osthafen

Der Lückenschluss des Uferweges zwischen dem Osthafen und dem bestehenden Weg entlang der Deponie ist Bestandteil des Entwicklungskonzeptes für den Uferbereich Gehlsdorf, welches federführend vom Amt für Stadtplanung bearbeitet wird und derzeit der Bürgerschaft zum Beschluss vorliegt. Derzeit ist noch offen, welches Amt verantwortlich für die Realisierung des Weges sein wird und ob finanzielle Mittel zur Umsetzung dieses Konzeptes zur Verfügung gestellt werden.

Seit März sind wir mit zwei Fahrzeugen, von denen eines so gut wie schrottreif ist, im ganzen Stadtgebiet unterwegs und flicken die Straßen.

Der Reparaturetat des Tief- und Hafengebäuamtes betrage in diesem Jahr 861 500 €. Nur ein Tropfen auf dem heißen Stein angesichts der bis zu 30 Schadensmeldungen, die täglich in unserem Amt eingehen. Hinzu kämen noch nicht bearbeitete Schäden vom vergangenen Jahr. Wir haben im Stadtgebiet einen Sanierungsstau von etwa 30 Millionen Euro.

Wenn wir die beantragten drei Millionen Euro aus dem Not- und Zwischensanierungspaket des Innenministeriums bekommen, wollen wir noch in diesem Jahr Teile der Hinrichsdorfer Str. und der Rövershäger Chaussee sanieren, denn dort bestehe dringender Handlungsbedarf. Nicht nur die Straßen sind sanierungsbedürftig, sondern auch die Geh- und Radwege. Hiermit sei vor allem menschliches Leid verbunden. Da hat die Stadt auch eine Verkehrssicherungspflicht. In Dierkow-Ost/West seien vor allem die Gehwege der Altbestände desaströs, wie z. B. im Ostseeweg, Uhlenweg, Heisterweg und die bebaute Seite der Gutenbergstr. sind da besonders schlimm.

Für die Zukunft gibt es nur eine vernünftige Lösung, wir brauchen mehr Geld.

Diskussion:

- Ortstermin mit den Fachämtern, dem Ortsbeirat, der Bäckerei Nowak und allen Beteiligten vereinbaren
- punktuelle Reparaturarbeiten nach Priorität/Dringlichkeit einschätzen
- Sanierungsbedarf in Dierkow-Ost/West
- Sanierung Mischwasserkanäle in Dierkow Ost und die Wiederherstellung der Fahrbahn im Kanickelweg, da dieser für Dierkow-Ost die meist befahrene Straße (Zufahrt zum Wohngebiet) ist.
- Geh- und Radweg in der Gutenbergstr im schlechten Zustand

Anfrage: Anwohner von Dierkow-Ost/West haben nachgefragt, ob durch Eigeninitiative kleine Straßen- und Wegeschäden saniert werden dürfen und ob der Bauhof dieses materiell unterstützen würde.

Herr Tiburtius; wäre durchaus möglich, Anträge müssten an Ihn gerichtet werden.

Herr Friesecke bedankt sich für die Ausführungen.

TOP 6 Berichte der Ausschüsse

TOP 6.1 Bau- und Verkehrsausschuss

keine

TOP 6.2 Kultusausschuss

Herr Schäfer informiert, dass er in Funktion als Vorsitzender des Siedlerbundes Dierkow-West und als sachkundiger Einwohner des Ortsbeirates (Kultusausschussmitglied) zum Kindertag in der Kindertagesstätte „Klaukschieter“ war. Diesen Kontakt wird er weiter ausbauen.

TOP 7 Bericht des Quartiermanagers

Herr Hanke berichtet über:

- Bauabschnitt Dierkower Senke
- Stand Vorbereitung Mühlenfest
- Ablauf Mühlenfest
- Kunst im öffentlichen Raum
- 29.07.2011 Sommerfest auf dem Hannes-Meyer-Platz
- Internetpräsenz Dierkow, sozio-kulturell, nicht kommerziell, initiiert durch die Slütergemeinde Internetseite für Dierkow

TOP 8 Berichte der Vereine

Herr Ohm berichtet über:

- Den Stand Neubau SBZ
- Spatenstich Anfang Oktober 2011
- Veranstaltungen/ Jugendevent

TOP 9 Information des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtes

Herr Friesecke informiert:

- auf der Betonfläche, angrenzend an das Gelände der Firma MAN wurden in letzter Zeit keine Autobatterien mehr abgeladen/zwischengelagert.

Herr Westphal informiert:

- Möbel Harrmann erhält auch in diesem Jahr die Zertifizierung als 5 Sterne Partner
- Bürgerbeschwerde über zurückgelassene unaufgeräumte Baustelle im Rahmen der Erneuerung des Mischwassersammlers in Dierkow-Ost. Herr Kessner (Eurawasser) ist diesem Hinweis nachgegangen und informierte, dass diese Fläche beräumt wurde.
- Beschwerde Lärmbelästigung in der Hinrichsdorfer Str. durch Schreddern von Gehölzen
- Antwort vom Amt für Stadtgrün, dass dem Wunsch nach Aufstellung von Abfallbehältern neben den Bänken entlang der Rövershäger Chaussee nicht entsprochen werden kann
- Hinweis an das Polizeirevier Dierkow, dass auf dem ehemaligen Gelände der Polizei unbefugte Personen beobachtet wurden
- Hinweis ans Bauamt, Haus im Claudiusweg im verfallenen Zustand
- Hinweis ans Amt für Stadtgrün/ Rückschnittarbeiten am Zingelhang
- Einladung zum Abschlusskonzert des 2. JeKi Schuljahres am 16.06.2011 um 17:00 Uhr in der Aula des Musikgymnasiums Käthe Kollwitz

- einzelne Baugenehmigungen einzusehen im Ortsamt
- neues Gebäude in der G.-A.-Demmler- Str. (Heimstatt für die Interdisziplinäre Frühförderung und 7 Menschen im Ambulant betreuten Wohnen).

| |
|--------------------------------|
| TOP 10 Verschiedenes |
|--------------------------------|